



Man wetteiferte, Ella zu bedienen.

### Achtzehntes Kapitel.

#### Das Vaterunser.

Frau Terrasson hatte in der Küche noch einiges für das Mittagessen vorzubereiten; sie nahm Ella deshalb von ihrem Schoße und setzte sie bequem in Paul's kleinen Lehnstuhl zu- recht. Der Fuß des Kindes wurde auf ein Kissen gelegt und in nasse Tücher gewickelt, die von Zeit zu Zeit wieder frisch angefeuchtet wurden. Ruhig ließ Ella alles mit sich geschehen, und von Schmerz und Erregung erschöpft, legte sie das Köpf- chen in den Lehnstuhl zurück. Alles, was um sie her vorging, erschien ihr wie ein Traum, und lächelnd sah sie dem geschäftigen Kommen und Gehen der jungen Hausfrau zu, und dem Eifer der Kinder, welche ihre Bücher und Spielsachen in Ordnung brachten und dazwischen sich besorgt erkundigten, ob ihr kleiner Gast auch nichts bedürfe. Ella empfand ein so wohlthuendes Gefühl von Ruhe, ein solches Behagen, daß sie ganz glücklich gewesen wäre, hätte nicht ein immer wiederkehrender Gedanke